

1. Volkshymne.

(Johann Gabriel Seidl.)

1. Gott erhalte, Gott beschütze
Unsern Kaiser, unser Land!
Mächtig durch des Glaubens Stütze
Führ' er uns mit weiser Hand!
Laßt uns seiner Väter Krone
Schirmen wider jeden Feind:
Jung bleibt mit Habsburgs Throne
Österreichs Geschick vereint.
2. Fromm und bieder, wahr und offen
Laßt für Recht und Pflicht uns
stehn,
Laßt, wenn's gilt, mit frohem Hoffen
Mutvoll in den Kampf uns gehn!
Eingedenk der Lorbeerreiser,
Die das Heer so oft sich wand:
Gut und Blut für unsern Kaiser,
Gut und Blut fürs Vaterland.
3. Was des Bürgers Fleiß geschaffen,
Schütze treu des Kriegers Kraft;
Mit des Geistes heitern Waffen
Siege Kunst und Wissenschaft!
Segen sei dem Land beschieden
Und sein Ruhm dem Segen gleich:
Gottes Sonne strahl' in Frieden
Auf ein glücklich Österreich!
4. Laßt uns fest zusammenhalten:
In der Eintracht liegt die Macht;
Mit vereinter Kräfte Wallen
Wird das Schwerste leicht voll-
bracht.
Laßt uns, eins durch Brüderhande,
Gleichem Ziel entgegengehn;
Heil dem Kaiser, Heil dem Lande:
Österreich wird ewig stehn!
5. An des Kaisers Seite waltet,
Ihm verwandt durch Stamm und Sinn,
Reich an Reiz, der nie veraltet,
Unsre holde Kaiserin.
Was als Glück zuhöchst gepriesen,
Ström' auf sie der Himmel aus:
Heil Franz Josef, Heil Elisen,
Segen Habsburgs ganzem Haus!